



KOOPERATIONSSTELLE
HOCHSCHULEN UND GEWERKSCHAFTEN

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



Arbeitsbelastungsstudie an niedersächsischen Schulen 2016

Qualität der Arbeitsbedingungen und psychische Belastungen von Lehrerinnen und Lehrern in Niedersachsen

– **Belastung und Beanspruchung durch schulische Tätigkeiten – Kapitel 4**

Frank Mußmann, Thomas Hardwig, Martin Riethmüller,
Kooperationsstelle Georg-August-Universität Göttingen

Stand 24.10.16



Kapitel 4: Belastung und Beanspruchung durch schulische Tätigkeiten



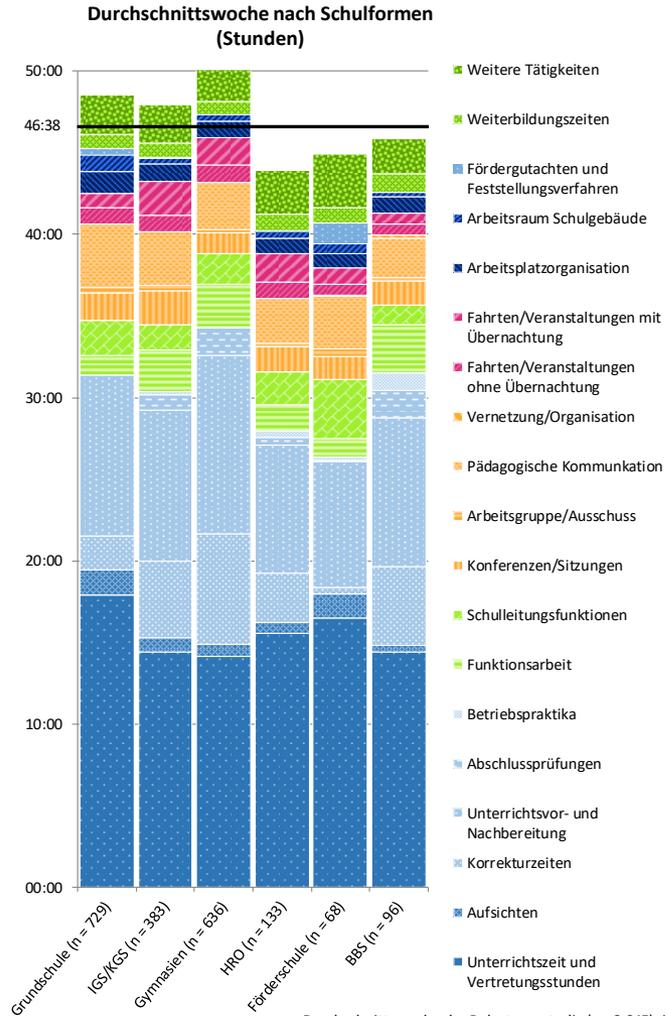
Gliederung

1. Fragestellungen
2. Schulische Tätigkeiten mit der stärksten Beanspruchung
3. Vergleich der Schulformen durch ausgewählte Tätigkeiten hinsichtlich Häufigkeit und Beanspruchung
4. Zwischenergebnisse und Herausforderungen schulischer Tätigkeiten

1. Welche Tätigkeiten im Berufsalltag der Lehrkräfte sind am stärksten beanspruchend?
2. Bei welchen Tätigkeiten ergeben sich relevante Unterschiede zwischen den Schulformen?
3. Mit dem Alter bzw. mit zunehmender Berufserfahrung verändert sich die Tätigkeitsstruktur - wirkt sich das auf die Beanspruchung aus?

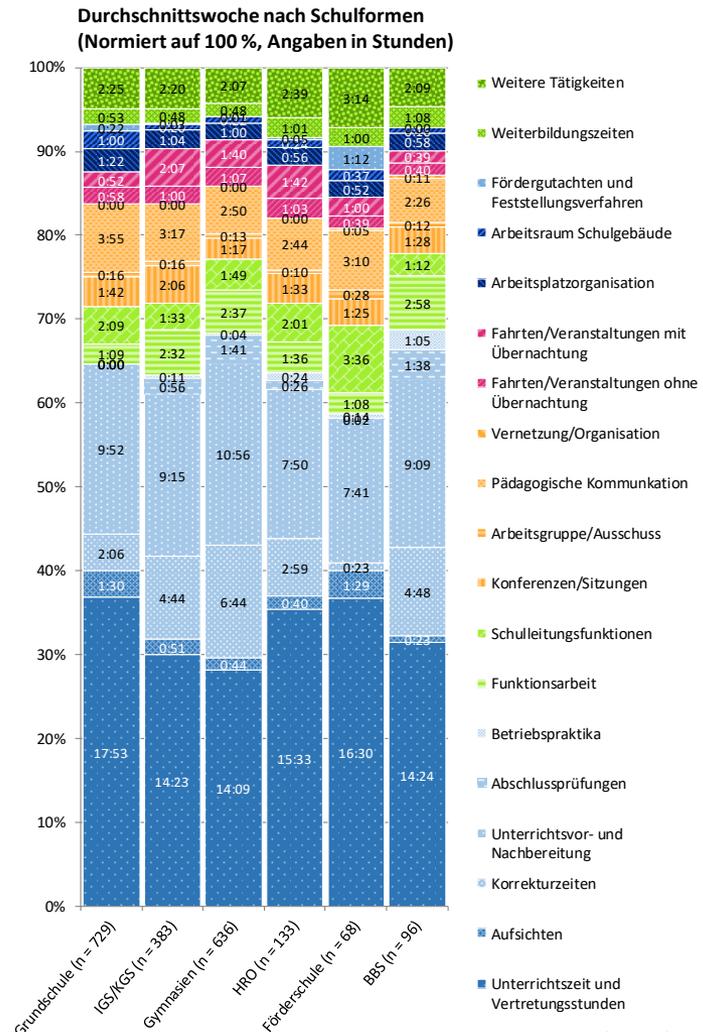


Schulformen weisen eine unterschiedliche Verteilung der Tätigkeiten auf



Durchschnittswoche der Belastungsstudie (n=2.045) ist für jede Schulform höher als in der Arbeitszeitstudie. Werte für HRO, FöS, BBS sind nicht repräsentativ.

© Kooperationsstelle Universität Göttingen - Arbeitsbelastungsstudie 2016



Durchschnittswoche der Belastungsstudie (n=2.045) ist für jede Schulform höher als in der Arbeitszeitstudie. Werte für HRO, FöS, BBS sind nicht repräsentativ.

© Kooperationsstelle Universität Göttingen - Arbeitsbelastungsstudie 2016

Die subjektive Einschätzung der Häufigkeit ist erstaunlich genau (3 Beispiele)

Die Lehrkräfte wurden in der Arbeitsbelastungsstudie (ABS) nach subjektiv empfundener Häufigkeit einer Tätigkeit und deren Belastung befragt.

Drei Beispiele zeigen, dass die subjektiv empfundene Häufigkeit (ABS) im Mittel erstaunlich gut mit den gemessenen Zeitwerten aus der Arbeitszeitstudie (AZS) übereinstimmt.

Abfrage im Fragebogen:

- nie = 1
- selten = 2
- oft = 3
- sehr häufig = 4

Die Rangplätze nach Häufigkeit aus der ABS entsprechen dem relativen Zeitanteil (Durchschnittswoche) der AZS.

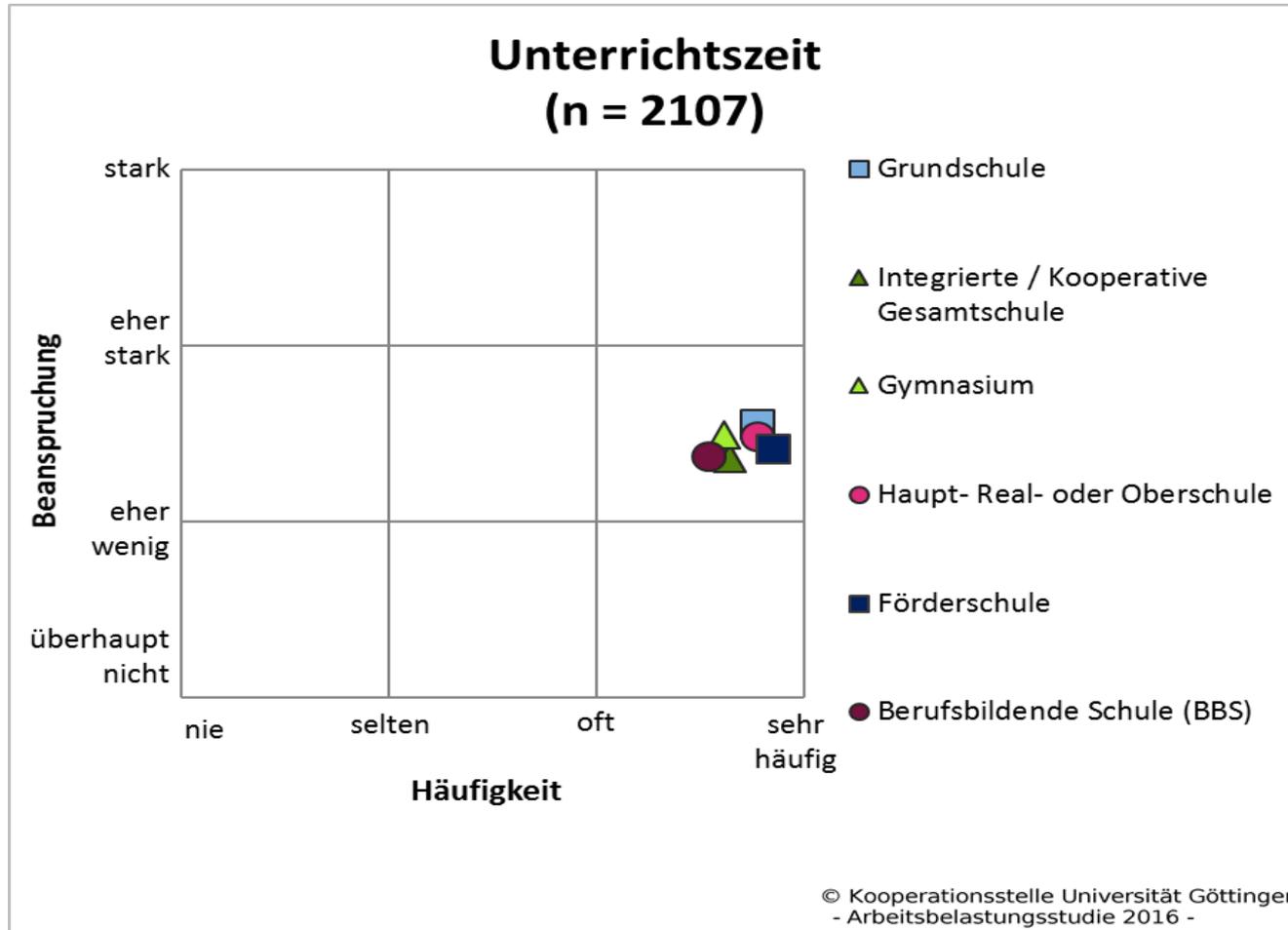
Die Abstände sind nicht präzise.

Abschlussprüfungen				
	Rangplatz	Häufigkeit (1 bis 4)	Stunden	Zeitanteil Durchschnittswoche
BBS	1	2,37	1:33	3,44%
Gymnasium	2	2,26	1:40	3,37%
IGS/KGS	3	2,02	0:51	1,8%
HRO	4	1,89	0:26	1,0%
Förderschule	5	1,14	0:03	0,1%
Grundschule	6	1,00	0:00	0,0%

Korrekturzeiten				
	Rangplatz	Häufigkeit (1 bis 4)	Stunden	Zeitanteil Durchschnittswoche
Gymnasium	1	3,34	6:44	13,6%
BBS	2	3,24	4:52	10,7%
IGS/KGS	3	3,15	4:33	9,8%
HRO	4	3,09	3:01	7,1%
Grundschule	5	2,94	2:03	4,3%
Förderschule	6	1,58	0:20	0,8%

Pädagogische Kommunikation				
	Rangplatz	Häufigkeit (1 bis 4)	Stunden	Zeitanteil Durchschnittswoche
Grundschule	1	3,68	3:40	7,7%
Förderschule	2	3,56	3:00	6,7%
IGS/KGS	3	3,48	3:05	6,6%
HRO	4	3,46	2:26	5,7%
Gymnasium	5	3,33	2:38	5,3%
BBS	6	3,32	2:17	5,1%

Die Kerntätigkeit *Unterricht* mit dem größten Zeitanteil weist keine Unterschiede zwischen den Schulformen auf



Keine statistisch signifikanten Unterschiede in der Beanspruchung

Tätigkeiten: große Unterschiede in der Beanspruchung, der Dauer der Exposition und der Anzahl Betroffener

Tätigkeiten	Beanspruchung	Exposition	Betroffene
	1 bis 4	Std. pro Woche	Anzahl
1. Abschlussprüfung	3,10	(00:55)	1.077
2. Schulleitungsfunktion	3,01	(12:55)	306
3. Korrekturzeiten	3,00	(04:10)	2.056
4. Fördergutachten	2,99	(00:21)	912
Nur GS: Feststellungsverfahren	2,80	(00:09)	532
5. Konferenzen Sitzungen	2,86	(01:35)	2.105
6. Fahrten / Veransth. mit Übern.	2,77	(02:20)	1.241
7. Unterrichtsvor-/nachbereitung	2,67	(09:44)	2.105
8. Pädagogische Kommunikation	2,65	(03:04)	2.100
9. Funktionsarbeit	2,61	(02:27)	1.664
10. Unterrichtszeit	2,49	(15:49)	2.104

Legende:

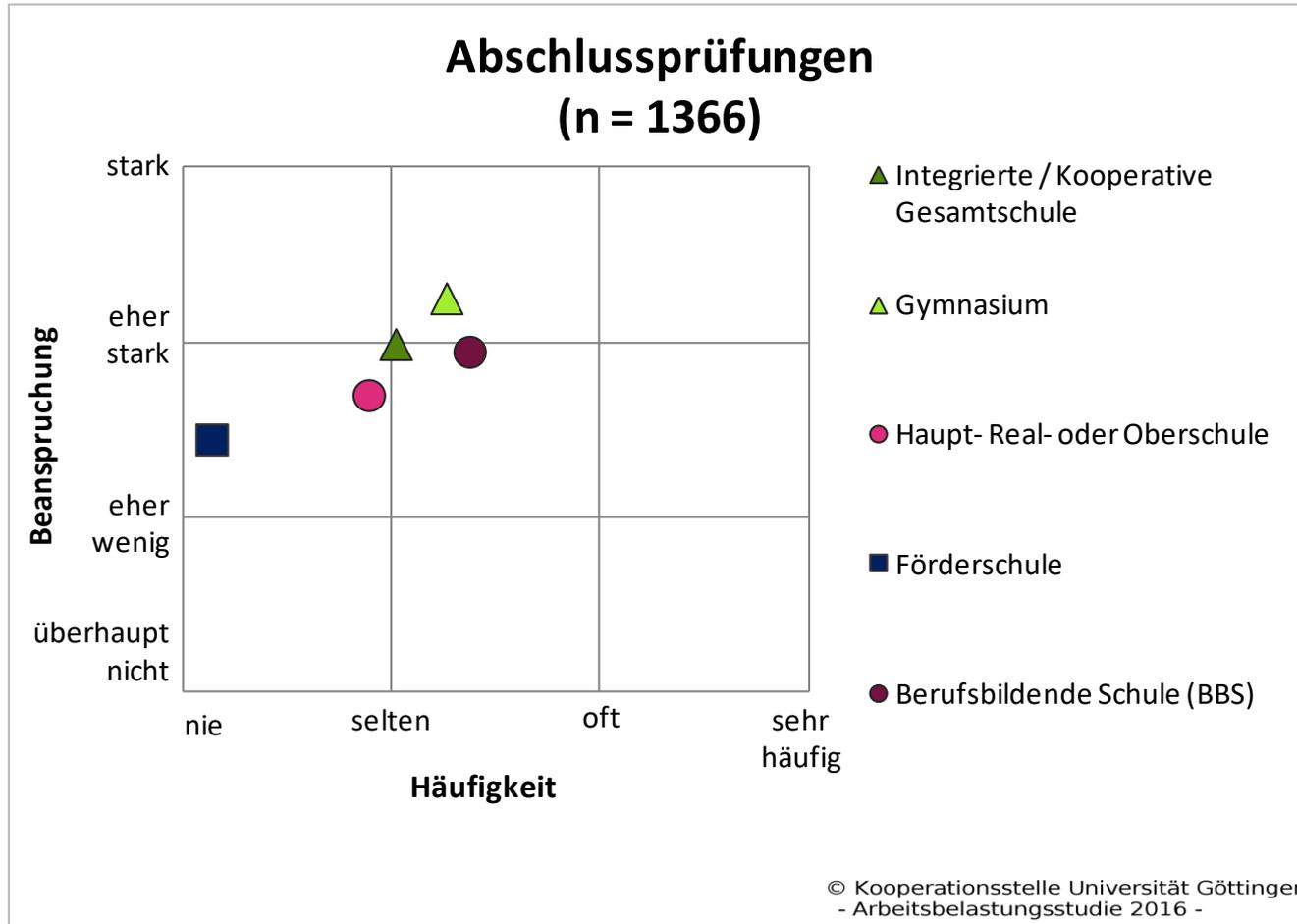
- Betroffene: Befragte, die die Beanspruchungsnachfrage beantwortet haben (wer die Tätigkeit „nie“ ausführt, wurde hier nicht berücksichtigt.)
- Beanspruchung: Beanspruchung: „Wie stark belastet Sie das“ (4 Stufen „überhaupt nicht“ = 1 bis „stark“ = 4) Mittelwerte über alle Schulformen
- Exposition: Stunden einer Durchschnittswoche, Basis dieser Berechnung 2045 Befragte

Vier Tätigkeiten mit einem Zeitanteil von 58 % der Durchschnittswoche (Rot) weisen keine statistisch signifikanten Unterschiede der Beanspruchung zwischen den Schulformen auf.

Tätigkeiten	Beanspruchung	Exposition	Betroffene
	1 bis 4	Std. pro Woche	Anzahl
1. Abschlussprüfung	3,10	(00:55)	1.077
2. Schulleitungsfunktion	3,01	(12:55)	306
3. Korrekturzeiten	3,00	(04:10)	2.056
4. Fördergutachten	2,99	(0021)	912
Nur an GS: Feststellungsverfahren	2,80	(00:09)	532
5. Konferenzen Sitzungen	2,86	(01:35)	2.105
6. Fahrten / Veransth. mit Übern.	2,77	(02:20)	1.241
7. Unterrichtsvor-/nachbereitung	2,67	(09:44)	2.105
8. Pädagogische Kommunikation	2,65	(03:04)	2.100
9. Funktionsarbeit	2,61	(02:27)	1.664
10. Unterrichtszeit	2,49	(15:49)	2.104
11. Arbeitsgruppe / Ausschuss	2,45	(00:15)	1.709

Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten:

1. Abschlussprüfungen (Mittelwert 3,10)

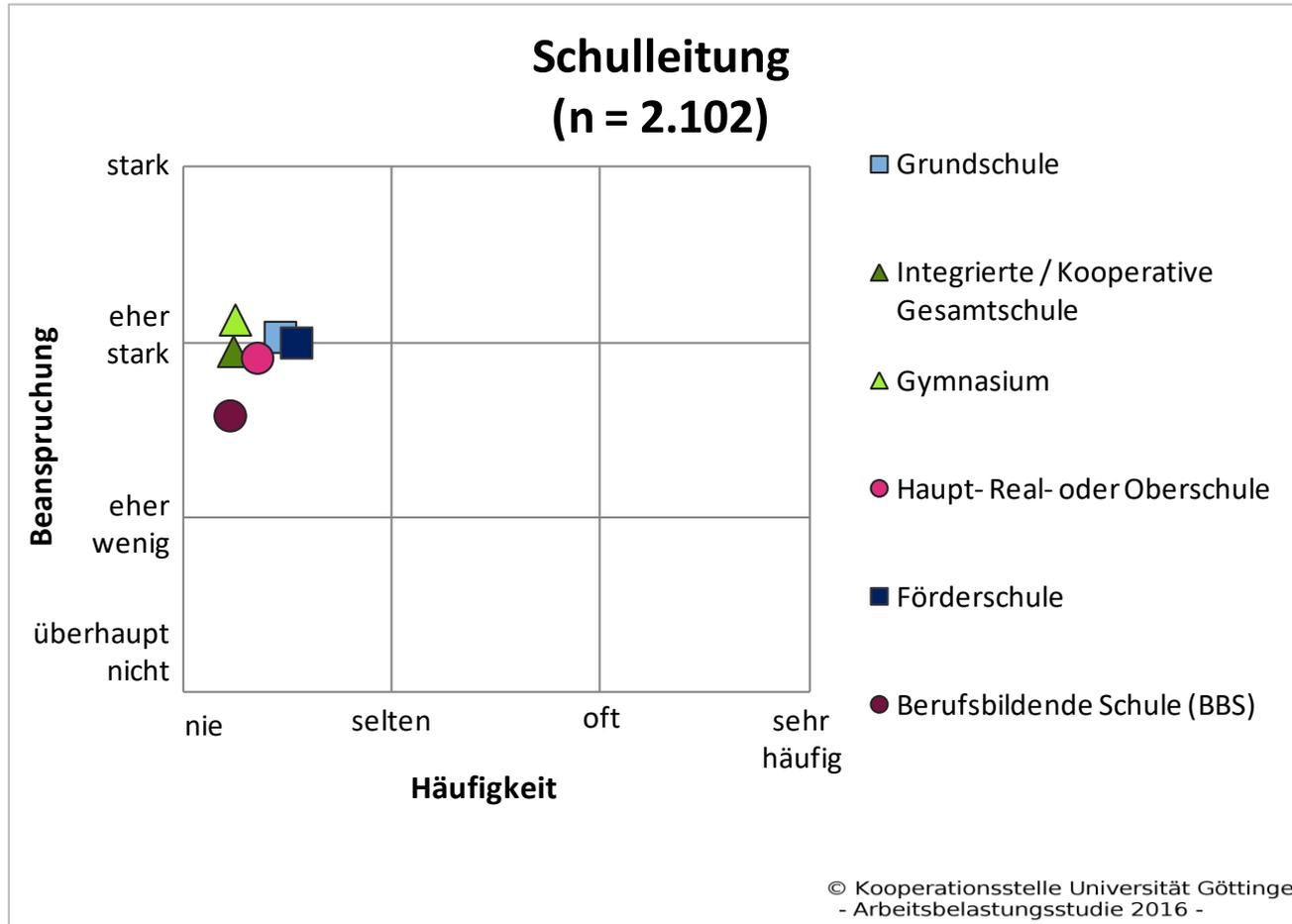


GY signifikant
höher beansprucht
als alle anderen
Schulformen

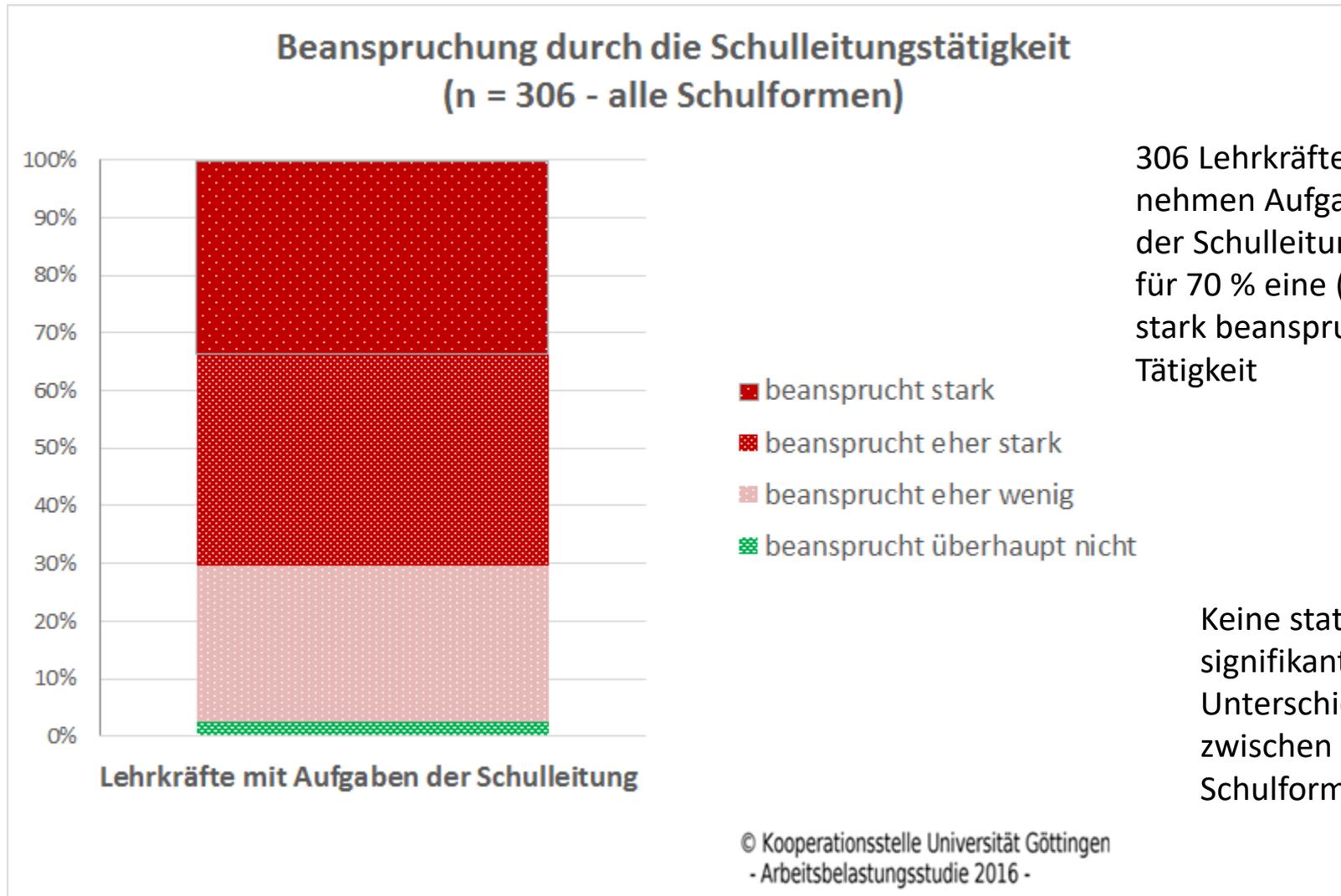
IGS/KGS
signifikant. höher
beansprucht als
HRO

Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten:

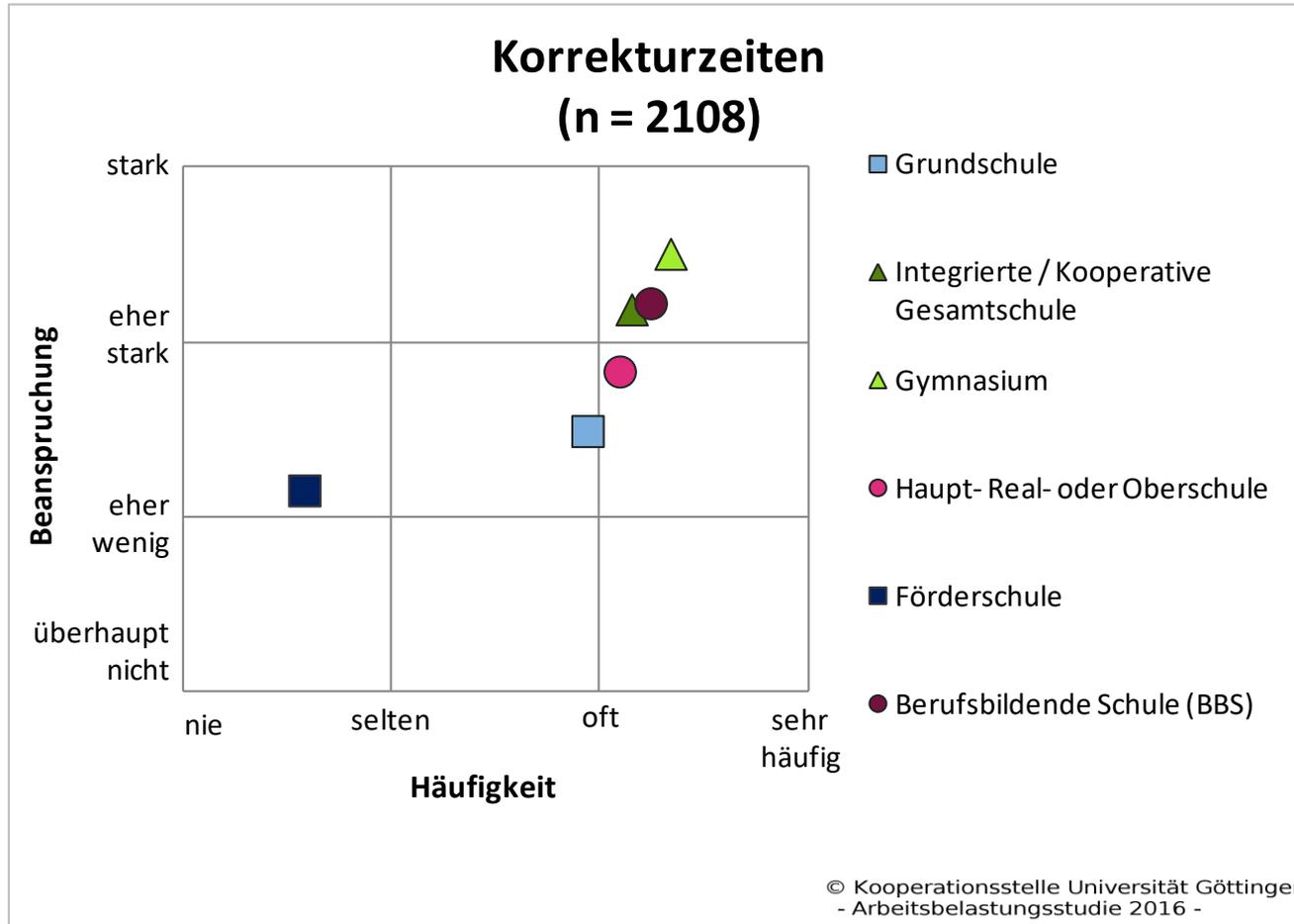
2. Schulleitungsfunktion (Mittelwert 3,01)



Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten: 2. Schulleitungsfunktion (Mittelwert 3,01)



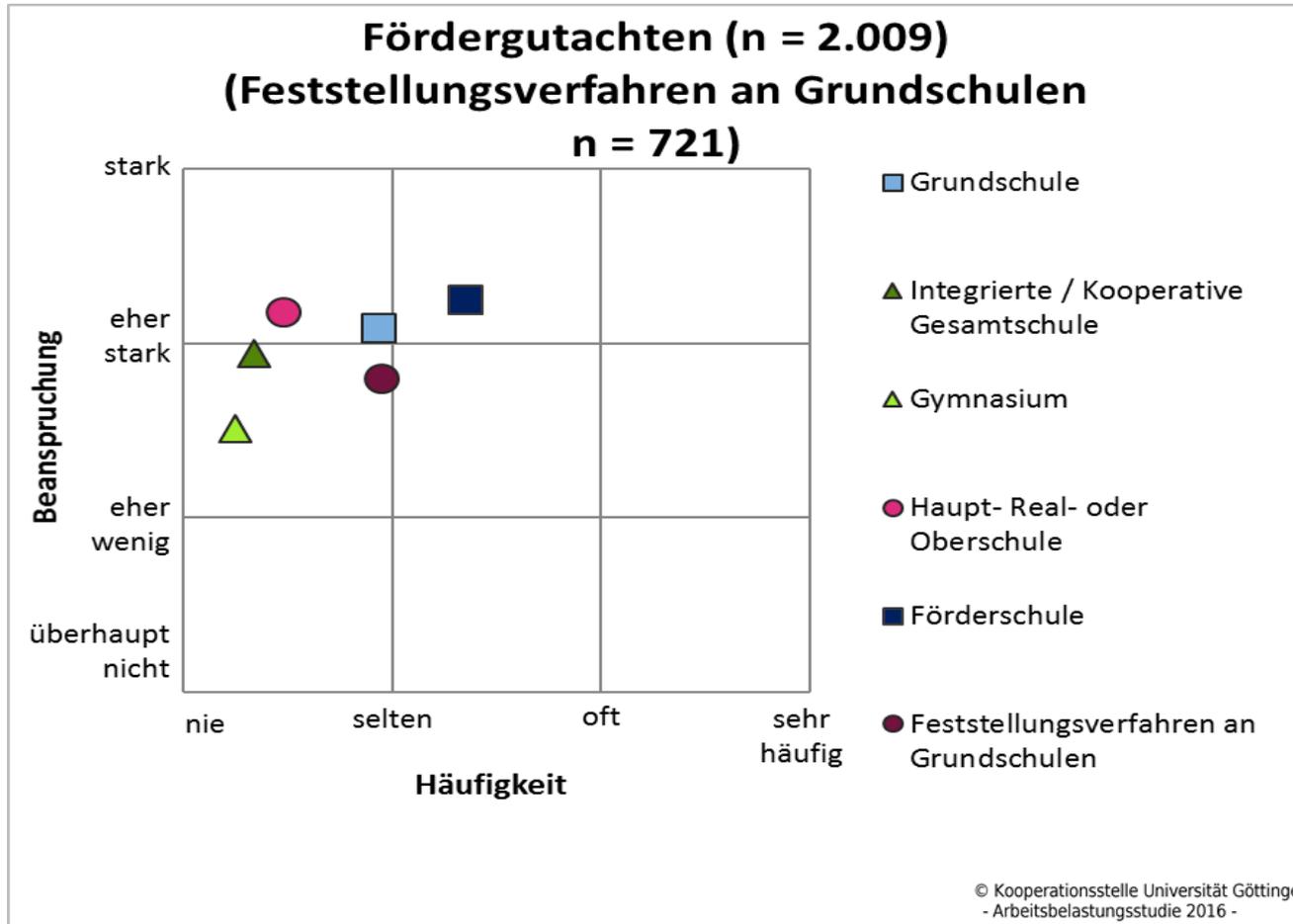
3. Korrekturzeiten (Mittelwert 3,00)



Die Unterschiede bei der Beanspruchung sind signifikant. Jedoch unterscheiden sich IGS/KGS und BBS bzw. GS und FÖS nicht signifikant.

Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten:

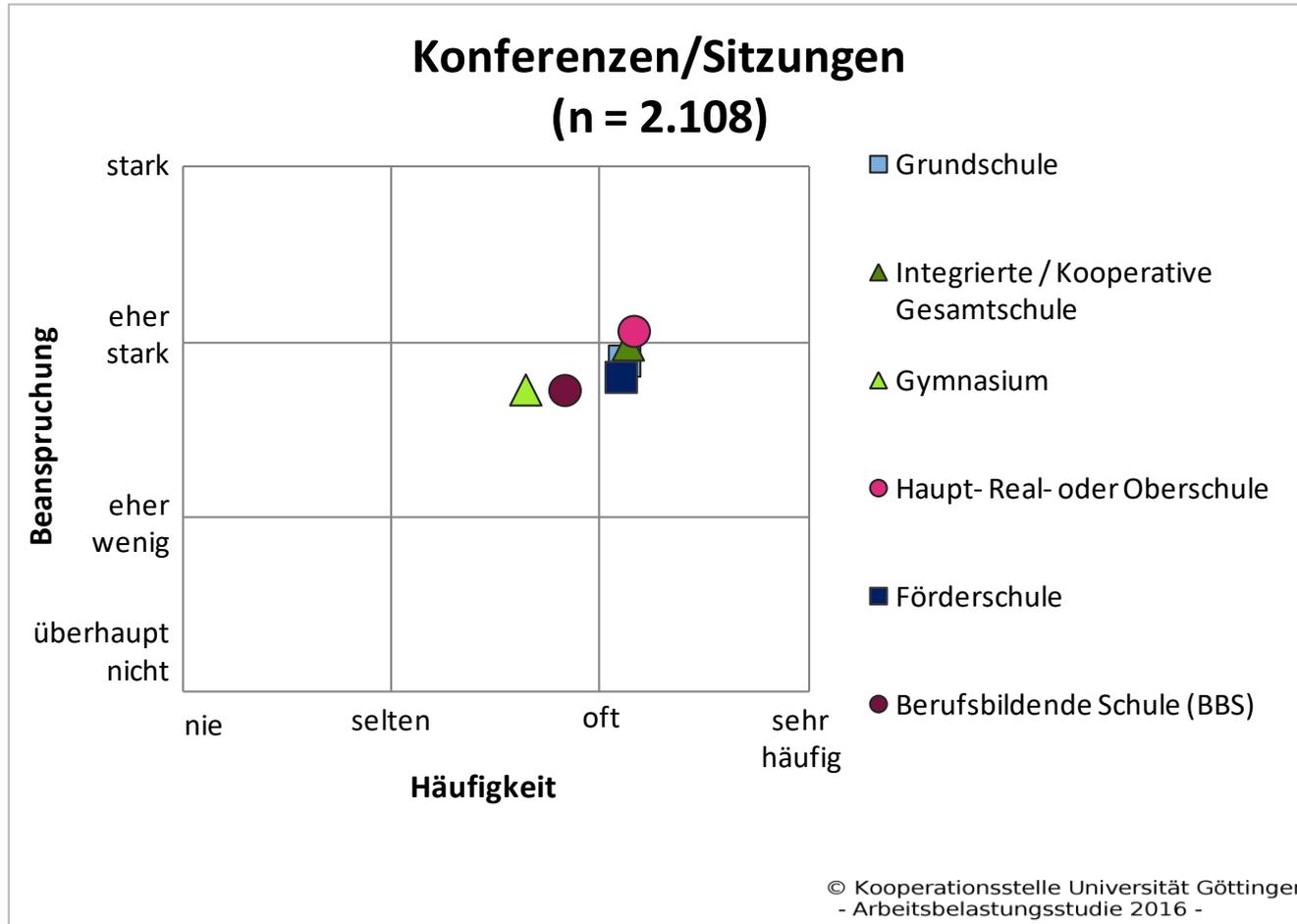
4. Fördergutachten (MW 2,99) / Feststellverf. (MW 2,80)



An allen anderen Schulformen haben Lehrkräfte eine signifikant höhere Beanspruchung durch Fördergutachten als am GY. (BBS keine Fördergutachten, Feststellungsverfahren nur GS)

Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten:

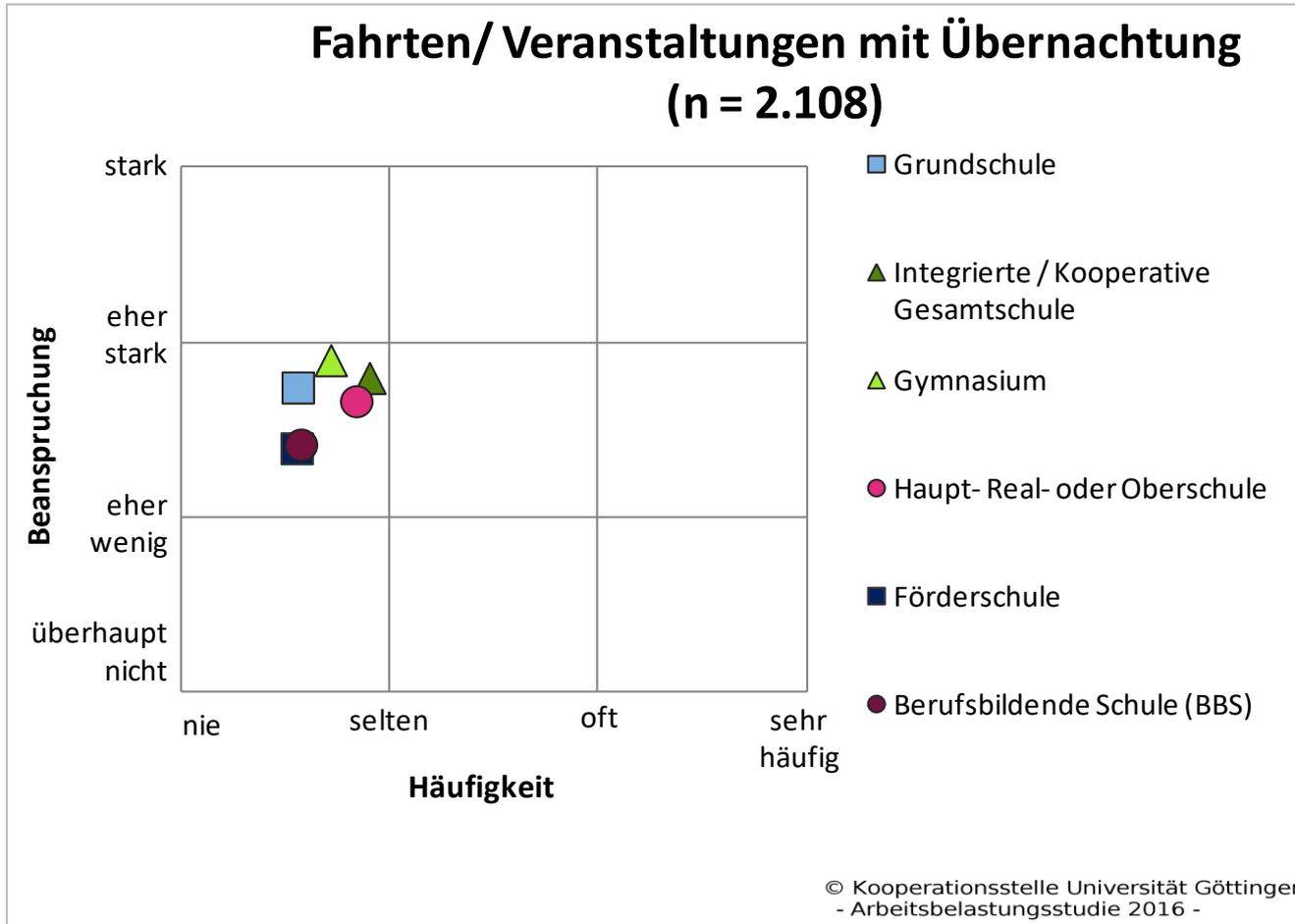
5. Konferenzen / Sitzungen (Mittelwert 2,86)



HRO und IGS/KGS
signifikant höher
beansprucht als GY
und BBS

GS höher als GY

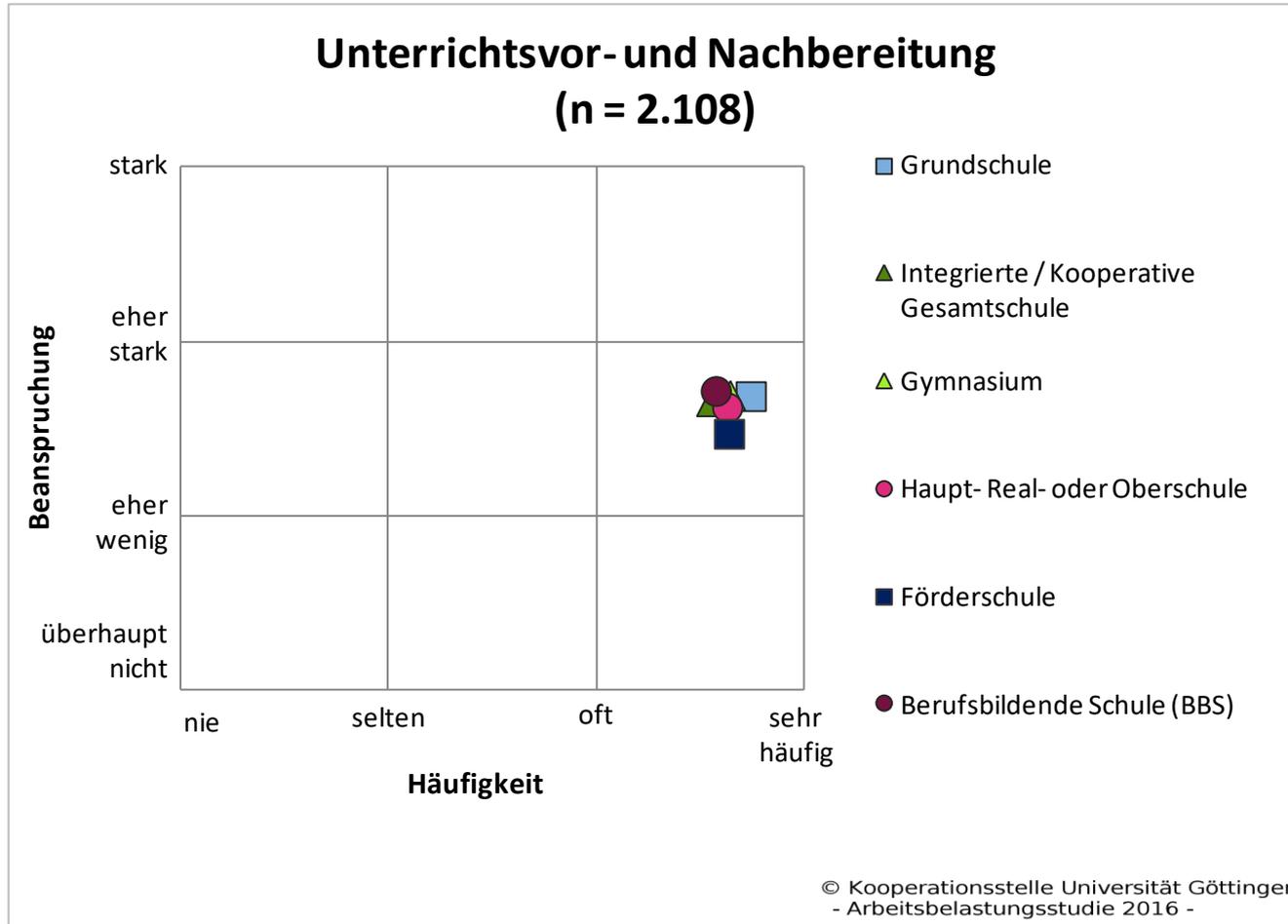
Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten: 6. Fahrten mit Übernachtung (Mittelwert 2,77)



GY und IGS/KGS
signifikant höher
beansprucht als
BBS

GY signifikant
höher beansprucht
als Fös

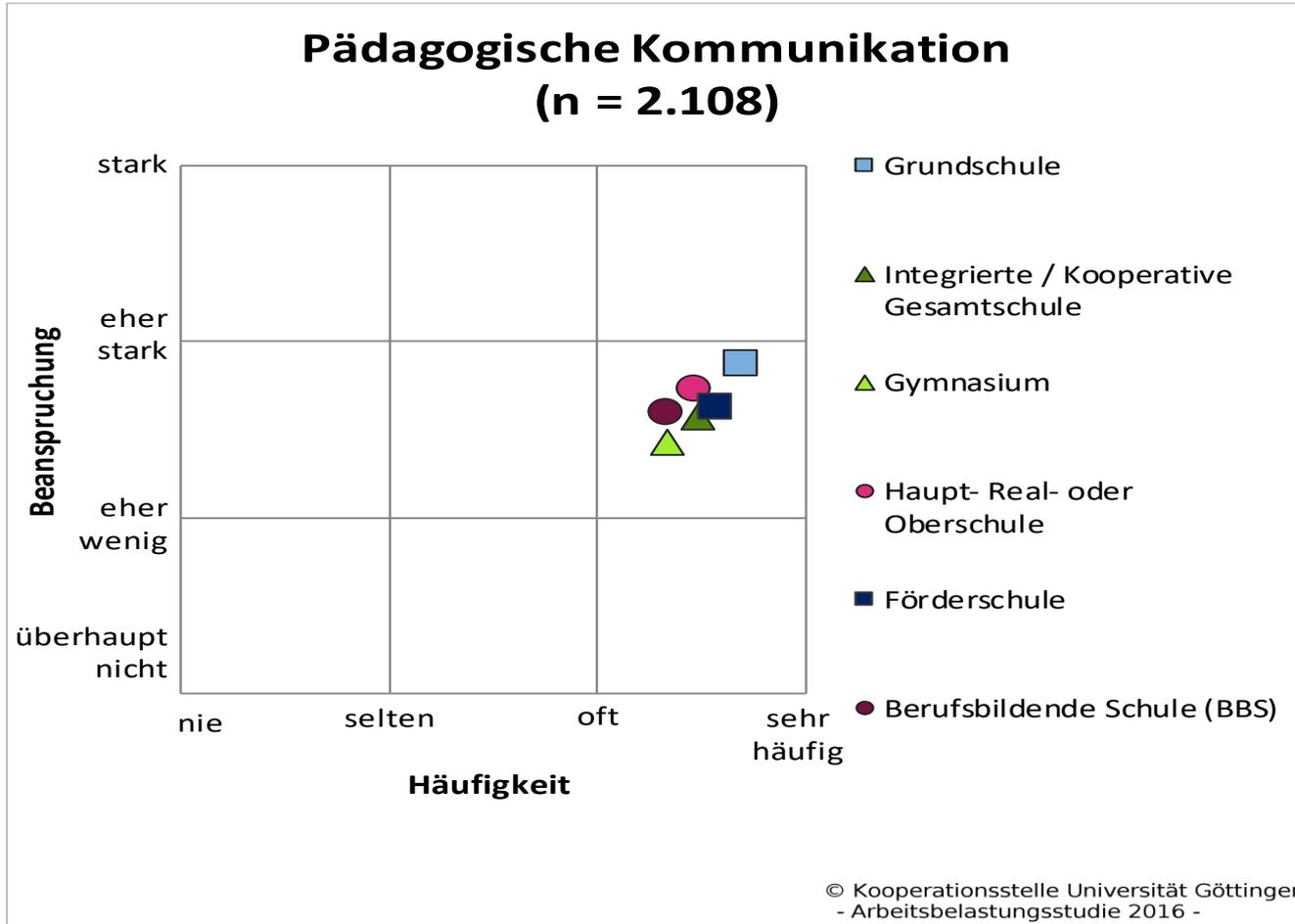
Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten: 7. Unterrichtsvor- / -nachbereitung (Mittelwert 2,67)



Keine schulform-spezifischen Unterschiede

Die am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten:

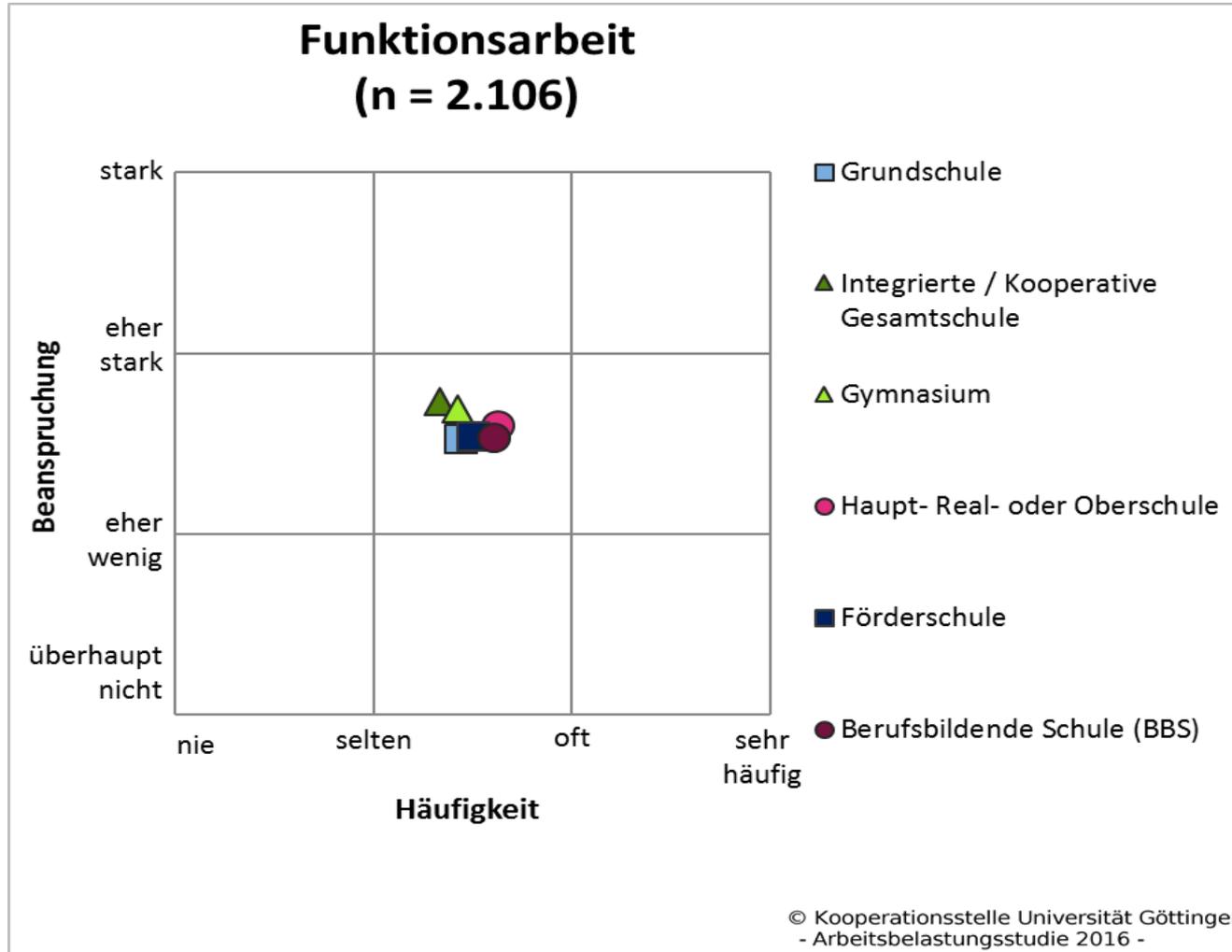
8. Pädagogische Kommunikation (Mittelwert 2,65)



GS signifikant höher beansprucht als GY, IGS/KGS, BBS

HRO signifikant höher beansprucht als GY

9. Funktionsarbeit (Mittelwert 2,61)



Unterschiede bzgl. Beanspruchung zum Teil signifikant aber unbedeutend.

Hauptbelastende Tätigkeiten in den jeweiligen Schulformen

Rang	Förder- und Grundschulen	Fös	GS
		Mittelwert	Mittelwert
1	Fördergutachten	3,25	3,09
2	Schulleitungsfunktionen	3	3,03
3	Konferenzen / Sitzungen	2,8	2,90
4	Pädagogische Kommunikation	2,63	2,88
5	Feststellungsverfahren	---	2,80

Rang	IGS / KGS	Mittelwert
1	Korrekturzeiten	3,19
2	Abschlussprüfungen	2,99
3	Konferenzen / Sitzungen	2,99
4	Schulleitungsfunktionen	2,95
5	Fördergutachten	2,94

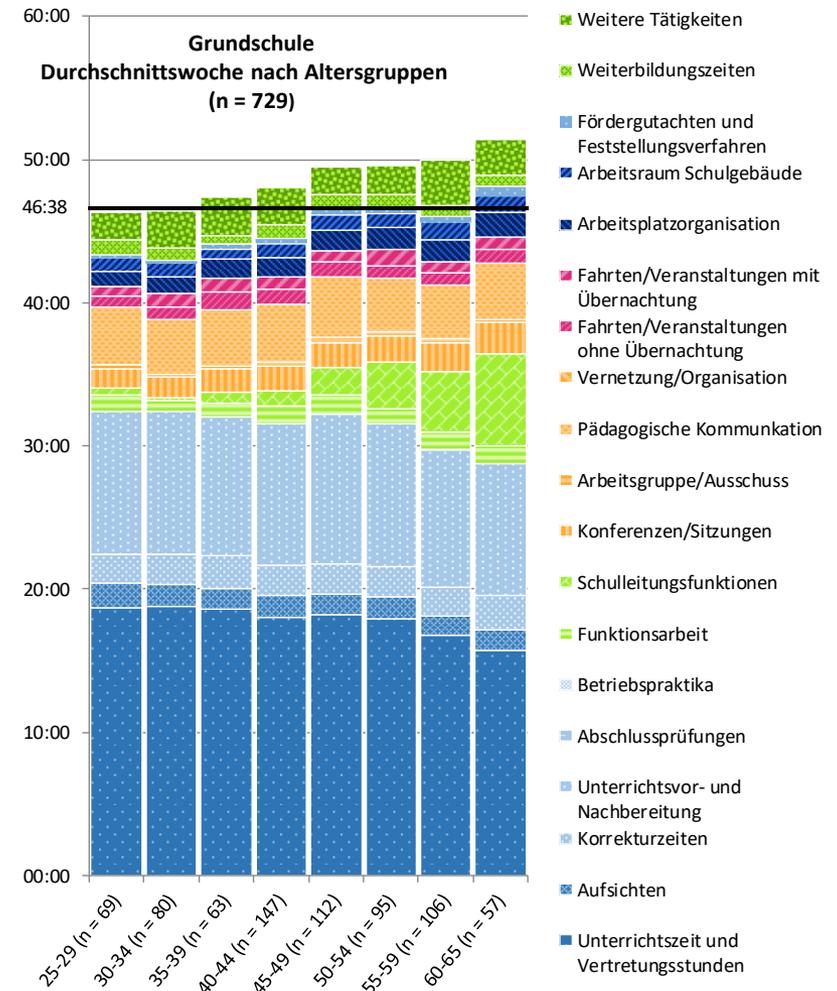
Rang	Haupt-, Real und Oberschulen	Mittelwert
1	Fördergutachten	3,18
2	Konferenzen / Sitzungen	3,07
3	Schulleitungsfunktionen	2,91
4	Korrekturzeiten	2,83

Rang	Gymnasium	Mittelwert
1	Korrekturzeiten	3,51
2	Abschlussprüfungen	3,25
3	Schulleitungsfunktionen	3,13
4	Fahrten / Veransth. mit Übernachtung	2,90

Rang	Berufsbildende Schulen	Mittelwert
1	Korrekturzeiten	3,22
2	Abschlussprüfungen	2,95
3	Konferenzen / Sitzungen	2,73
4	Unterrichtsvor- und Nachbereitung	2,72

Legende: Mittelwerte stammen aus der Beanspruchungsnachfrage: „Wie stark belastet Sie das“. Vier Antwortalternativen: „überhaupt nicht“ = 1 bis „stark“ = 4, d.h. die Durchschnittswerte liegen hier zumeist bei „eher stark“. Werte für Fös, HRO und BBS sind nicht repräsentativ.

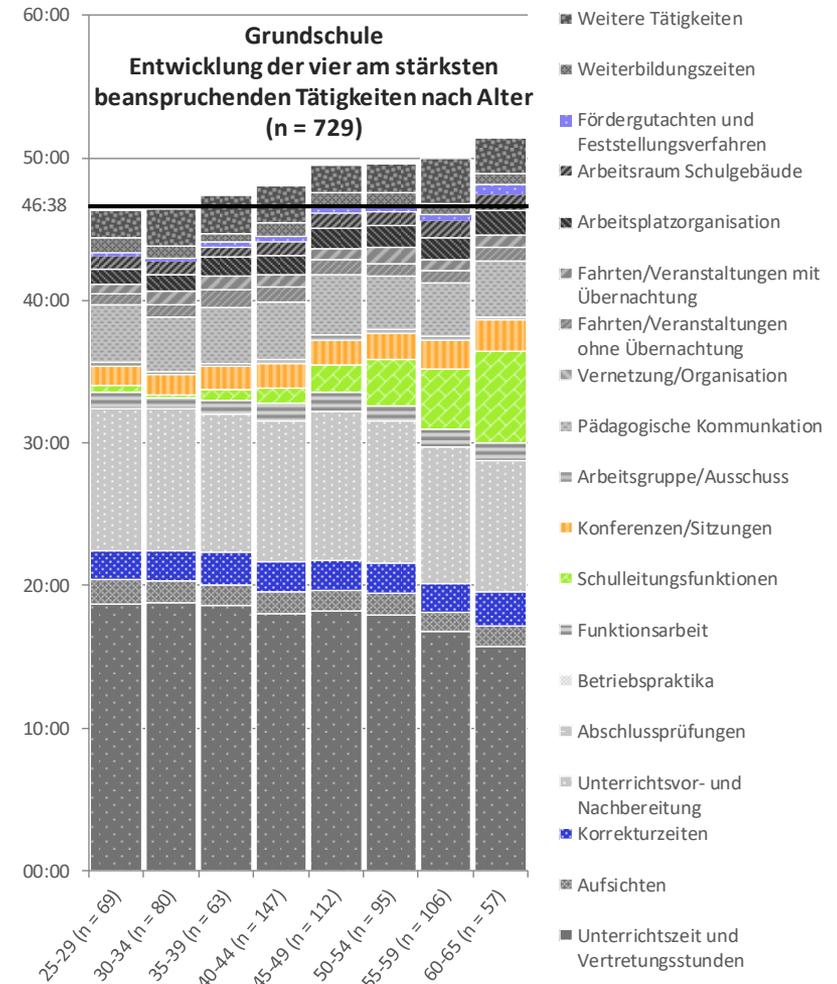
- In Grundschulen nimmt die Arbeitszeitbelastung mit dem Alter / der Berufserfahrung stetig zu
- Deutlich sichtbar ist der Wandel der Tätigkeitsstruktur
 - v.a. Schulleitungsfunktion
- Der Rückgang bei Unterricht und dessen Vor-/Nachbereitung gleicht die zusätzliche Übernahme von Aufgaben nicht aus



© Kooperationsstelle Universität Göttingen
- Arbeitsbelastungsstudie 2016 -

Befragte des Teilsamples der Belastungsstudie aus Grundschulen (n = 729). Durchschnittswoche ist höher als in der Arbeitszeitsstudie.

- In Grundschulen nimmt die Arbeitszeitbelastung mit dem Alter / der Berufserfahrung stetig zu
- Deutlich sichtbar ist der Wandel der Tätigkeitsstruktur
 - v.a. Schulleitungsfunktion
- Der Rückgang bei Unterricht und dessen Vor-/Nachbereitung gleicht die zusätzliche Übernahme von Aufgaben nicht aus



Befragte des Teilsamples der Belastungsstudie aus Grundschulen (n = 729). Durchschnittswoche ist höher als in der Arbeitszeitstudie.

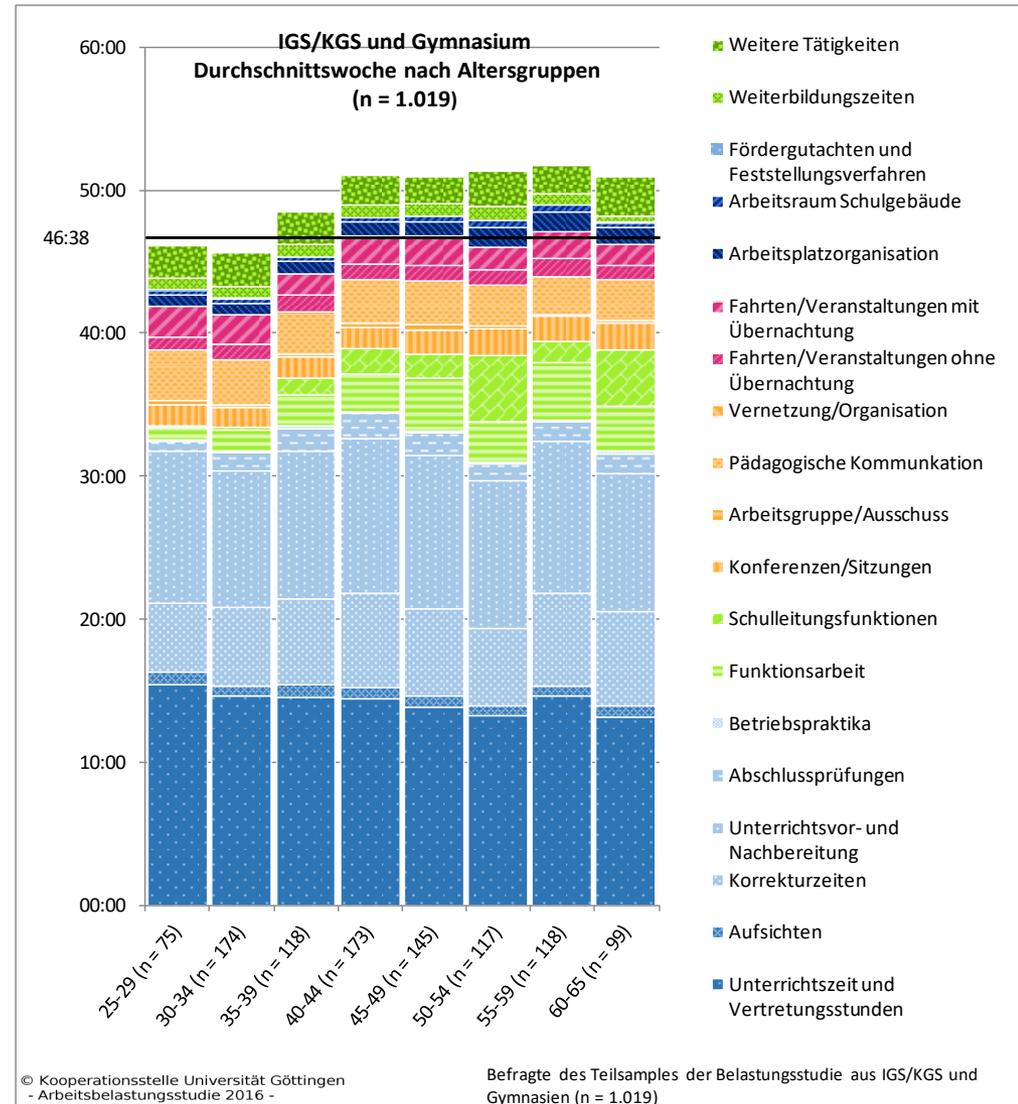
© Kooperationsstelle Universität Göttingen
 - Arbeitsbelastungsstudie 2016 -

Zur steigenden Arbeitszeitbelastung kommt hinzu:

- Die vier am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten nehmen mit dem Alter ebenfalls zu:
von 9 % auf 23 % der Durchschnittswoche.
- Belastungen aus der Schulleitungstätigkeit sind in der Altersgruppe nicht gleichverteilt (d.h. Personen mit Schulleitungstätigkeit sind stärker betroffen).

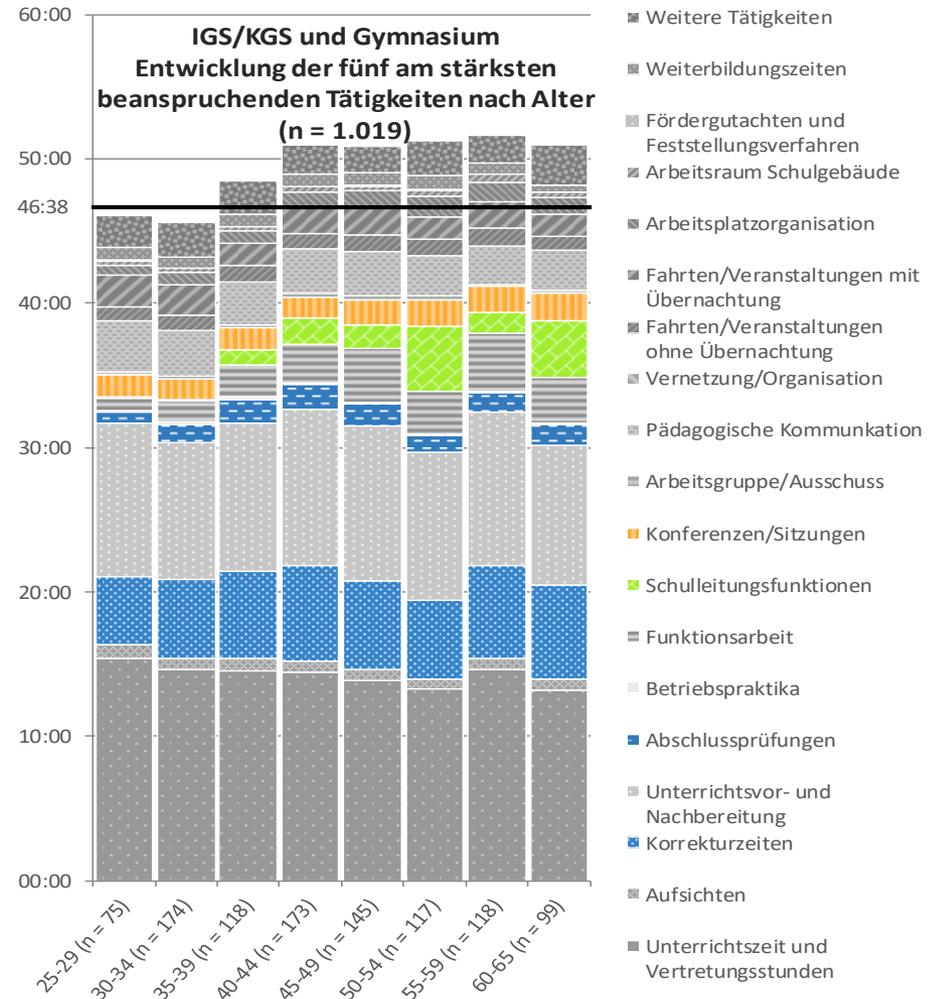
Altersgruppe	25-30 J.	30-35 J.	35-39 J.	40-45 J.	45-49 J.	50-55 J.	55-60 J.	60-65 J.
n =	69	80	63	147	112	95	106	57
Durchschnittswoche	46:17:16	46:22:21	47:23:26	48:04:37	49:29:54	49:34:36	49:55:43	51:23:57
Schulleitungsfunktion	00:26:47	00:13:26	00:44:33	01:01:59	01:55:18	03:16:10	04:14:17	06:26:50
Korrekturzeiten	02:02:25	02:03:38	02:15:56	02:04:28	02:05:13	02:09:42	02:01:24	02:22:13
Fördergutachten/Feststellungsverfahren	00:13:02	00:13:54	00:17:56	00:21:55	00:22:46	00:25:25	00:27:50	00:39:03
Konferenzen/Sitzungen	01:23:54	01:24:15	01:38:07	01:42:03	01:43:13	01:47:41	01:57:08	02:11:06
Stunden pro Durchschnittswoche	04:06:08	03:55:13	04:56:32	05:10:25	06:06:30	07:38:58	08:40:39	11:39:12
Anteil hochbeanspruchender Tätigkeiten	9%	8%	10%	11%	12%	15%	17%	23%

- Mit der Berufserfahrung nimmt die Arbeitszeitbelastung schnell zu
- Ab 40 Jahren wird im ABS-Sample die 50 Std.-Grenze überschritten
- Deutlich sichtbar ist der Wandel in der Tätigkeitsstruktur
 - Funktionsarbeit
 - Schulleitungsfunktion
- Zeit für Unterricht und dessen Vor-/ Nachbereitung reduzieren sich mit dem Alter nicht wesentlich
- Es ist kein Ausgleich für größere Zeitanteile von Tätigkeiten zu erkennen



Lehrkräfte an Gymnasium und IGS/KGS liegen ab 40 Jahren deutlich über der Arbeitszeitnorm und bleiben auf hohem Niveau

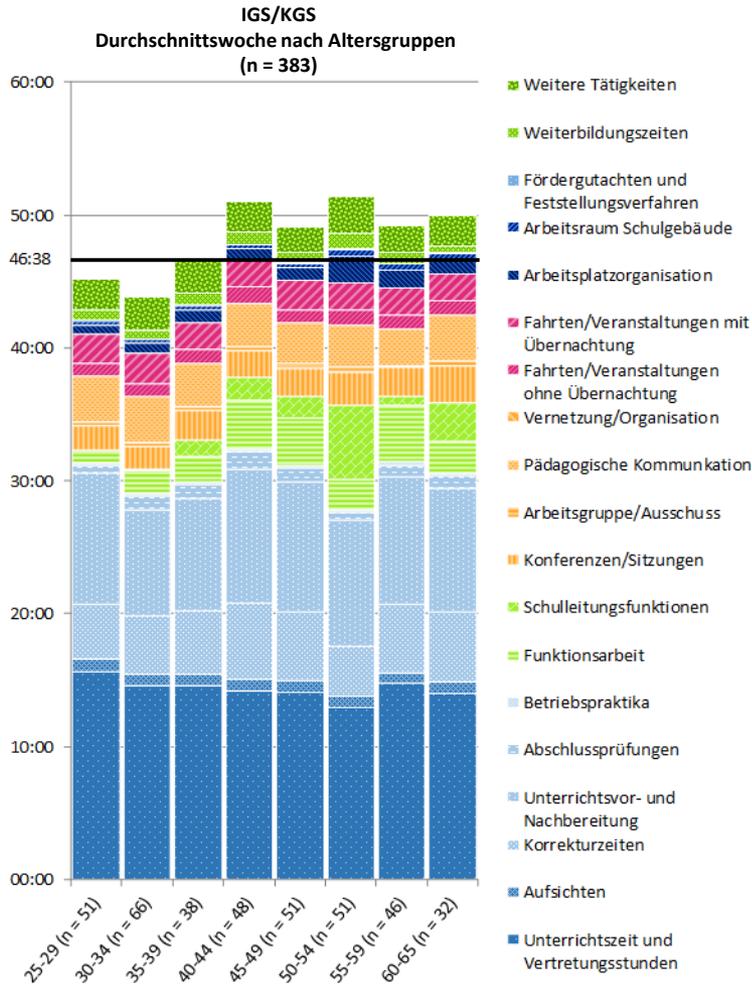
- Mit der Berufserfahrung nimmt die Arbeitszeitbelastung schnell zu
- Ab 40 Jahren wird im ABS-Sample die 50 Std.-Grenze überschritten
- Deutlich sichtbar ist der Wandel in der Tätigkeitsstruktur
 - Funktionsarbeit
 - Schulleitungsfunktion
- Zeit für Unterricht und dessen Vor-/ Nachbereitung reduzieren sich mit dem Alter nicht wesentlich
- Es ist kein Ausgleich für größere Zeitanteile von Tätigkeiten zu erkennen



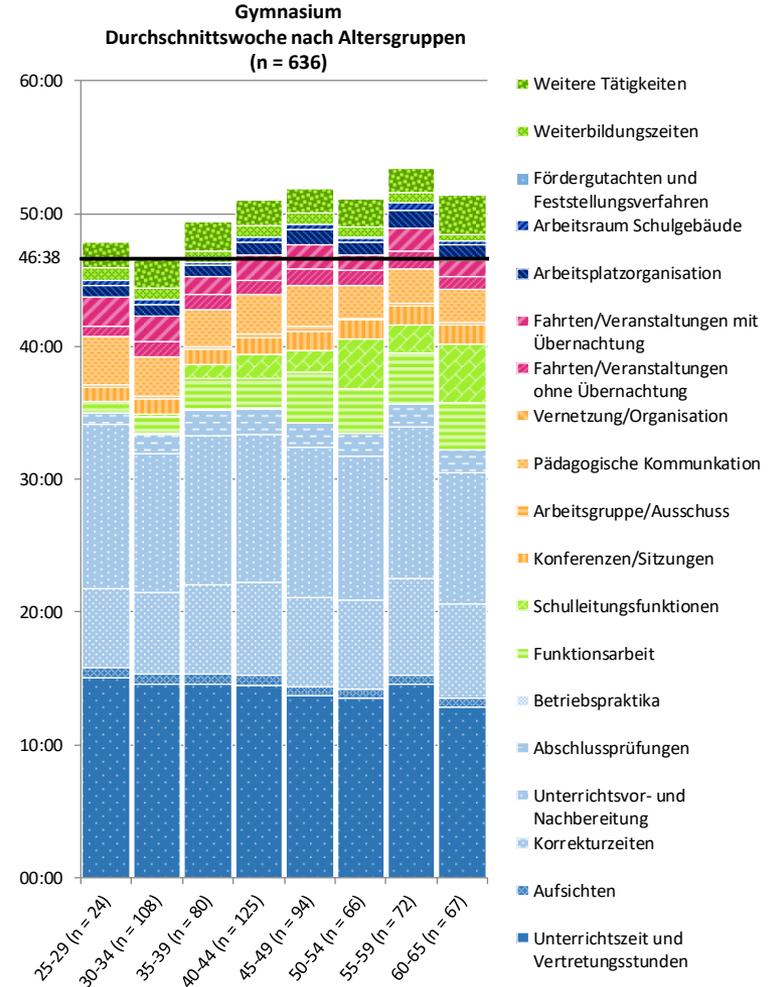
© Kooperationsstelle Universität Göttingen
 - Arbeitsbelastungsstudie 2016 -

Befragte des Teilsamples der Belastungsstudie aus IGS/KGS und GY (n = 1.019). Durchschnittswoche ist höher als in der Arbeitszeitsstudie.

Gymnasium und IGS/KGS im Detailvergleich



Befragte des Teilsamples der Belastungsstudie aus IGS / KGS (n = 383). Durchschnittswoche ist höher als in der Arbeitszeitstudie.



Befragte des Teilsamples der Belastungsstudie aus Gymnasien (n = 636). Durchschnittswoche ist höher als in der Arbeitszeitstudie.

Zur steigenden Arbeitszeitbelastung kommt hinzu:

- Die vier am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten nehmen mit dem Alter ebenfalls zu:
von 15 % auf 27 % der Durchschnittswoche.
- Belastungen aus der Schulleitungstätigkeit sind in der Altersgruppe nicht gleichverteilt (d.h. Personen mit Schulleitungstätigkeit sind stärker betroffen).

Altersgruppe	25-30 J.	30-35 J.	35-39 J.	40-45 J.	45-49 J.	50-55 J.	55-60 J.	60-65 J.
n =	75	174	118	173	145	117	118	99
Durchschnittswoche	46:04:12	45:35:52	48:28:09	50:59:54	50:52:28	51:15:15	51:40:24	50:57:08
Korrekturzeiten	4:44:22	5:31:23	6:03:58	6:34:51	6:09:57	5:23:45	6:26:50	6:33:51
Abschlussprüfungen	0:43:18	1:16:51	1:38:30	1:44:03	1:34:37	1:10:54	1:23:29	1:24:52
Schulleitungsfunktionen	0:02:40	0:09:54	1:06:33	1:48:18	1:39:12	4:31:47	1:29:26	3:55:25
Konferenzen/Sitzungen	1:31:28	1:22:30	1:28:23	1:29:12	1:40:52	1:52:57	1:46:36	1:52:52
Stunden pro Durchschnittswoche	07:01:48	08:20:38	10:17:24	11:36:24	11:04:38	12:59:23	11:06:21	13:47:00
Anteil hochbeanspruchender Tätigkeiten	15%	18%	21%	23%	22%	25%	21%	27%

1. Die Hauptbeanspruchungen resultieren aus den Tätigkeiten:
 - Abschlussprüfungen und Korrekturzeiten
 - Schulleitungstätigkeiten
 - Fördergutachten und Feststellverfahren
 - Konferenzen / Sitzungen
2. Für mehr als 58 % der Zeitanteile einer Durchschnittswoche ergeben sich hinsichtlich der Beanspruchung keine Unterschiede zwischen den Schulformen
3. Schulleitungstätigkeit ist in allen Schulformen hochbeanspruchend
4. Unterschiede zwischen Schulformen bei den Haupt-Beanspruchungen:
 - IGS/KGS, GY, BBS: Korrekturzeiten und Abschlussprüfungen
 - GS, FöS, HRO: Fördergutachten und Feststellungsverfahren
 - HRO, IGS/KGS, GS, FöS, BBS: Konferenzen / Sitzungen
 - GS: Pädagogische Kommunikation
 - GY: Fahrten und Veranstaltungen mit Übernachtung

5. Mit Alter und Berufserfahrung nimmt die Arbeitszeitbelastung zu.
6. Zusätzlich wandelt sich die Tätigkeitsstruktur: gerade stark beanspruchende Tätigkeiten nehmen mit dem Alter ebenfalls zu, zum Teil verdoppelt sich ihr Anteil
7. Nicht untersucht wurden
 - das zeitliche Zusammenfallen von stark beanspruchenden Tätigkeiten (z.B. Abschlussprüfungen mit Korrekturzeiten)
 - die Bündelung bzw. Verteilung der Tätigkeiten auf Personen
6. Nicht geklärt werden konnte das Verhältnis von Dauer der Exposition, empfundener Beanspruchung und Wirkung der Belastung auf die Gesundheit. Auch nicht geklärt werden konnte die zeitliche Lage der Tätigkeiten und mögliche Beanspruchungsspitzen.

- Tätigkeiten sind unterschiedlich beanspruchend.
Deshalb kann in der Praxis geprüft werden
 - die Verteilung von Aufgaben auf Personen zur Verteilung von Lasten im Kollegium
 - die Möglichkeiten zeitlicher Entzerrung zur Vermeidung von Belastungsspitzen
 - die Unterstützung der mit diesen Aufgaben betrauten Personen
- Da nicht nur die Arbeitszeitbelastung, sondern auch der Anteil der am stärksten beanspruchenden Tätigkeiten mit dem Alter zunehmen, würden spezielle Entlastungen für ältere Lehrkräfte deren Gesamtbelastung reduzieren
- Schulleitungstätigkeit wird in allen Schulformen als stark beanspruchend bewertet. Gezielte Maßnahmen könnten Belastungen verringern.
- In der Praxis sind für die jeweiligen Schulformen unterschiedliche Schwerpunkte zu behandeln
 - IGS/KGS, GY, BBS: Korrekturzeiten und Abschlussprüfungen
 - GS, Fös, HRO: Fördergutachten und Feststellungsverfahren
 - HRO, IGS/KGS, GS, Fös, BBS: Konferenzen / Sitzungen
 - GS: Pädagogische Kommunikation
 - GY: Fahrten und Veranstaltungen mit Übernachtung